

### Bemerkungen.

---

Im Bestand der Maul- und Klauenseuche im Allgemeinen ist seit unserm letzten Berichte keine Veränderung zu notiren. Die Seuche kommt überhaupt nur noch in vier Kantonen vor, und ist mit Ausnahme der Kantone Zürich und Bern stets in Abnahme begriffen.

In Folge thierärztlichen Berichts, betreffend den Ausbruch der Lungenseuche in Mogelsberg (St. Gallen), ist die Abschachtung der gesammten Viehhabe desselben Stalles, aus 9 Stücken bestehend, angeordnet worden. In Ausführung dieses Beschlusses wurden zwei Thiere, welche den Ersterkrankten am nächsten gestanden, getödtet, jedoch gesund befunden. Mit Rücksicht auf diesen, wie auf den weitem Umstand, daß die übrigen Thiere sich in vorzüglichem Gesundheitszustand befinden, wurden fernere Abschachtungen vorläufig sistirt, gleichzeitig aber strenge Maßregeln angeordnet, welche sich auch über die benachbarten Ställe erstrecken.

In Bezug auf anderweitige Thierkrankheiten sind zu verzeichnen:

Milzbrand. In den Kantonen Zürich und Thurgau je 2 Fälle.

Rotz. Zürich 1, Zug 1 und Neuenburg 2 Fälle.

Bern, den 4. April 1876.

**Eidg. Departement des Innern.**

---

## Bemerkungen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1876
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	14
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.04.1876
Date	
Data	
Seite	919-919
Page	
Pagina	
Ref. No	10 009 046

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.